

Das Ensemble 19 spielt den „Wiener Jedermann“ nur in Kirchen. Am 8. und 9. Mai dient nun die Pfarrkirche St. Margareta als Bühne für das Stück über den Tod.

Foto: Privat



# Höfleiner Festspiele!

**Theaterabende** | Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes ist weltbekannt. Nun bringt das Ensemble 19 das Stück von Hugo von Hofmannsthal am 8. und 9. Mai in die Pfarrkirche Höflein.

Von Victoria Heindl

**HÖFLEIN** | 1911 wurde das Stück in Berlin uraufgeführt. Seit 1920 ist es ein fixer Bestandteil der Salzburger Festspiele. Nun kommt „Jedermann“. Das Spiel vom Sterben eines reichen Mannes“ zum ersten Mal nach Höflein. Das Ensemble 19 wird am 8. und 9. Mai den „Wiener Jedermann“ in der Pfarrkirche St. Margareta aufführen.

Jeder kennt die Geschichte des reichen Mannes, der in den letzten Stunden seines Lebens die wirklich wichtigen Dinge erkennen darf. Neben realen Personen, wie seine Mutter und die bekannte Buhlschaft, begegnet Jedermann in dem Theaterstück auch den guten Werken, den Mammon, dem Glaube und natürlich dem Tod. Erst durch all diese Begegnungen wird Jedermann bekehrt und kann mit ruhigem Gewissen in Begleitung des Glaubens und der guten Werke vor Gottes Richterstuhl treten.

Die Wiener Version geht natürlich auch auf den Stoff von Hugo von Hofmannsthal zurück, spielt aber im heutigen Wien.

Friederike Haas, die auch Regie führt, hat den Bühnenklassiker modernisiert und unter Beibehaltung der Versform neu getextet. Die Darsteller – 14 Schauspieler des Ensemble 19 – sprechen liebliches Wienerisch. Nur die Allegorien werden in Hochdeutsch vorgetragen.

Das Ensemble 19 wurde bereits 1958 unter dem Namen Wiener Amateur Theater gegründet. Seit mehreren Jahren bringt die Laiengruppe Theaterstücke im sakralen Umfeld auf die Bühne. Gemeinsam mit dem Kulturverein Höflein wird der „Wiener Jedermann“ nun erstmals in Höflein aufgeführt.

Kartenreservierung unter ☎ 0650/911 26 77.

## Kartenreservierung

Am Freitag, 8. und Samstag, 9. Mai, spielt das Ensemble 19 den „Wiener Jedermann“ in der Pfarrkirche Höflein.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Platzreservierung unter ☎ 0650/9112677 erforderlich.

## NEWS FROM THE PAST

Niederösterreich · Archäologie · Aktuell



4. 6. 2014 – 5. 4. 2015  
Mittwoch bis Sonntag  
10 bis 17 Uhr

stadtmuseum  
st. pölten

www.stadtmuseum-stpoelten.at

3100 St. Pölten | Prandtauerstraße 2 | Tel. +43 2742 333 2643

Eine Ausstellung in Kooperation von

